

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Hotel Zur schönen Aussicht

1. Der Gastaufnahmevertrag ist abgeschlossen, sobald bestellte Zimmer oder Funktionsräume zugesagt oder bereitgestellt worden sind.
2. Der Vertrag über ein Hotelzimmer beinhaltet Übernachtung zzgl. Frühstück. Der Vertrag über Funktionsräume beinhaltet lediglich die des Funktionsraumes.
3. Der Abschluss des Gastaufnahmevertrages verpflichtet die Vertragspartner zur Erfüllung des Vertrages für die gesamte Dauer des Vertrages. Der Vertrag kann nicht einseitig gelöst werden.
4. Werden vom Hotel erbetene Vorauszahlungen nicht zum gefragten Termin geleistet, so entbindet die das Hotel unmittelbar von getroffenen Vereinbarungen.
5. Reservierte Zimmer stehen dem Gast am Anreisetag ab 15h bis zum Abreisetag bis 11h zur Verfügung. Eine spätere Abreise erfordert die Absprache mit der Rezeption am Vorabend: Bei Abreise bis 15 h wird der halbe, bei Abreise nach 15 h der volle Zimmerpreis berechnet.
6. Der Gast erwirbt keinen Anspruch auf Bereitstellung bestimmter Zimmer oder Räumlichkeiten. Sollten vereinbarte Räumlichkeiten nicht verfügbar sein, so ist der Hotelier verpflichtet, sich um gleichwertigen Ersatz im Hause oder in anderen Objekten zu bemühen.
7. Bei Um- und Abbestellungen von gebuchten Funktionsräumen/ Pauschalarrangements werden berechnet:

bis 50 Tage vor Anreise	keine Kosten
49- 30 Tage vor Anreise	30% der vereinbarten Leistung
29- 14 Tage vor Anreise	50% der vereinbarten Leistung
13- 5 Tage vor Anreise	60% der vereinbarten Leistung
5- 1 Tage vor Anreise	80% der vereinbarten Leistung
8. Bei individuell reservierten Hotelzimmern bzw. reinen Logis-Buchungen werden 80% der vereinbarten Leistung berechnet. Der Hotelier ist nach Treu und Glauben gehalten, nicht in Anspruch genommene Zimmer nach Möglichkeit anderweitig zu vergeben, um Ausfälle zu vermeiden. Bis zur anderweitigen Vergabe des Zimmers hat der Gast für die Dauer des Vertrages den oben errechneten Betrag zu zahlen.
9. Ist der Besteller nicht gleichzeitig Veranstalter, so haften beide gesamtschuldnerisch.
10. Nicht in Anspruch genommene Leistungen aus Pauschalarrangements werden rückvergütet.
11. Wertgegenstände, Geld und geldwerte Papiere (Schecks, Scheckkarten, etc.) sind im Hotelsafe an der Rezeption zu deponieren. Werden diese vom Gast in Hotelzimmern (dazu zählen auch Zimmersafes) oder anderen Räumen des Hotels verwahrt, übernimmt das Hotel dafür keine Haftung.
12. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Marktheidenfeld.
13. Diese Geschäftsbedingungen gelten auch für **Seminare und sonstige Veranstaltungen**.
14. Das Unternehmen nimmt nicht an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil.